

Datenschutzhinweis

Information zur Verarbeitung personenbezogener Daten von Lieferanten

Wir legen großen Wert auf den Schutz Ihrer persönlichen Daten und erheben, verarbeiten und nutzen Ihre personenbezogenen Daten ausschließlich unter Beachtung der DSGVO. In den nachfolgenden Datenschutzhinweisen erhalten Sie einen detaillierten Überblick über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die SanSwiss GmbH.

«**Personenbezogene Daten**» bezeichnet alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen.

Mit diesem Datenschutzhinweis informieren wir Sie über die Art, den Umfang und die Zwecke zur Erhebung Ihrer personenbezogenen Daten bei der SanSwiss GmbH und wie wir mit diesen Daten umgehen. Sie erfahren außerdem, welche Rechte Ihnen in Bezug auf die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zustehen.

1. Verantwortlicher und Datenschutzbeauftragter (Kontaktdaten)

Verantwortlicher gemäß Art. 4 Abs. 7 der DSGVO ist

SanSwiss GmbH
Freiherr-von-Drais-Str. 5
76694 Forst
Tel. 07251 30 65-0

Der betriebliche Datenschutzbeauftragte ist unter datenschutzbeauftragter@SanSwiss.de zu erreichen.

2. Welche personenbezogenen Daten werden erhoben?

Wir erheben und verarbeiten Ihre Kontaktdaten (Name, Adresse, E-Mail, Tel. Nr.), die Sie uns zur Verfügung stellen.

Daten aus anderen Quellen erheben und verarbeiten wir nur aus öffentlich zugänglichen Quellen (z.B. Handelsregister, Behörden, Internet) soweit dies rechtlich zulässig und für die Erbringung unserer Leistungen notwendig ist.

3. Zweck der Datenverarbeitung / Rechtsgrundlage

Die personenbezogenen Daten werden von uns erhoben, soweit es erforderlich ist, um dem Vertragsverhältnis im Rahmen der Geschäftsbeziehung nachzukommen bzw. vorvertragliche Maßnahmen zu ergreifen. Die Grundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. b der DSGVO. Darüber hinaus verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten, soweit dies zur Wahrung der berechtigten Interessen der SanSwiss GmbH notwendig ist (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO). Dies schließt die Verarbeitung Ihrer Daten für Bonitätsprüfungen ein.

Die Sicherheit Ihrer Daten garantieren wir durch die entsprechenden technischen und organisatorischen Maßnahmen gem. Art. 32 DSGVO.

4. Weitergabe der personenbezogenen Daten

Als weltweiter Konzern (RONAL GROUP) behalten wir uns vor, Ihre personenbezogenen Daten im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung an andere Konzerngesellschaften auch außerhalb der EU weiterzugeben. Die Verarbeitung erfolgt ausschließlich zur Erfüllung der vertraglichen Verpflichtungen und zur Pflege der Geschäftsbeziehung. Ein einheitliches Datenschutzniveau wird durch die konzernweite RONAL-Datenschutzrichtlinie und die Vereinbarungen zur Auftragsverarbeitung erreicht.

Zur Erfüllung unserer Geschäftsbeziehung setzen wir Auftragsverarbeiter ein. Die Weitergabe Ihrer personenbezogenen Daten an diese erfolgt unter strikter Einhaltung der Verpflichtung zur Verschwiegenheit sowie der Wahrung der DSGVO. Verantwortlich für die Datenverarbeitung bleibt die

SanSwiss GmbH.

5. Dauer der Datenspeicherung

Wir verarbeiten und speichern Ihre personenbezogenen Daten nur solange, wie wir diese zur Erfüllung vertraglicher, gesetzlicher oder prozessinterner Pflichten benötigen. Besteht kein berechtigtes Interesse mehr, werden wir die Daten löschen, sofern gesetzliche Aufbewahrungs-fristen dem nicht entgegenstehen und die Daten nicht zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen gem. Art. 17 Abs. 3 lit e benötigt werden. Sollte eine Löschung nicht möglich sein, werden die Daten gesperrt.

6. Ihre Datenschutzrechte

Auskunftsrecht: Sie haben das Recht, von uns jederzeit Auskunft über die zu Ihnen gespeicherten personenbezogenen Daten Auskunft im Sinn des Art. 15 DSGVO zu verlangen. Dies schließt den Zweck und die Dauer der Datenspeicherung ein.

Recht zur Berichtigung unrichtiger Daten: gem. Art. 16 DSGVO haben Sie das Recht auf Berichtigung unrichtiger Daten.

Recht auf Löschung: gem. Art. 17 DSGVO haben Sie das Recht die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen.

Recht auf Einschränkung der Verarbeitung: gem. Art. 18 DSGVO haben Sie das Recht die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen.

Recht auf Datenübertragung: gem. Art. 20 DSGVO haben Sie das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, von uns zu erhalten, soweit diese nicht bereits gelöscht wurden.

Widerspruchsrecht: gem. Art. 21 DSGVO haben Sie das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen, wenn diese auf Grundlage des Art. 6 Satz 1 e oder f beruht. Wir werden die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten unterlassen, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechten und Freiheiten übersteigen, oder wenn die Verarbeitung zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen notwendig ist.

7. Recht zur Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde

Sie haben die Möglichkeit, sich an den vorgenannten Datenschutzbeauftragten oder an eine Datenschutzaufsichtsbehörde zu wenden, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die Datenschutzgrundverordnung verstößt. Die für uns zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde ist:

Landesbeauftragter für den Datenschutz
und Informationsfreiheit Baden-Württemberg
Lautenschlagerstr. 20
70173 Stuttgart

Stand 08/2021